



# ES REICHT!

**Gemeinsam Druck machen – für soziale Gerechtigkeit und eine solidarische Gesellschaft!**

**Auftakt der Sozialproteste am Montag · 29. Juni**

**18:00 Uhr – mit der 811. Montagsdemo auf dem Schlossplatz:**

Sidar Carman (verdi), Mersedeh Ghazaei (Die Linke), Hannes Rockenbauch (Fraktion Linke-SÖS-Plus)

**19:30 Uhr – Gewerkschaftshaus Stuttgart:**

**Es reicht! Warum jetzt ein breites Bündnis gegen den Rollback bei Klimaschutz und sozialer Sicherung notwendiger ist denn je:**

Podiumsdiskussion mit Jürgen Resch (DUH), Bernd Riexinger (Die Linke), Hannes Rockenbauch, Mersedeh Ghazaei  
Moderation Angelika Linckh

**Bilanz und Ausblick – wie weiter mit Tunnel- und Kopfbahnhof nach den Ansagen von Bahn-Chefin Palla?**

**Das gescheiterte Projekt Stuttgart 21 verschlingt immer neue Milliarden. Auch dieses Geld fehlt für Bahn, Klimaanpassung, Krankenhäuser, Bildung und soziale Einrichtungen.**

Mehr Informationen hier: <https://kopfbahnhof-21.de>, <https://es-reicht-bw.de>

## Wir sind wütend:

Pflegekräfte, Busfahrer:innen, Erzieher:innen, Beschäftigte, Menschen in der Sorgearbeit – Millionen leisten täglich unverzichtbare Arbeit. Sie halten dieses Land am Laufen – doch das Leben wird immer teurer:

- Mieten steigen wie die Preise für Lebensmittel und Deutschlandticket. Krankenhäuser werden kaputtgespart, die Bahn wird unzuverlässiger, Familien kämpfen mit hohen Kita-Gebühren.
- Während bei uns gekürzt werden soll, werden Milliarden verschwendet. Mit der Agenda 2030 drohen Einschnitte bei Gesundheit, Pflege, Renten und Arbeitnehmerrechten.
- Der Acht-Stunden-Tag, der Kündigungsschutz und Beteiligungs-Rechte der Zivilgesellschaft geraten unter Druck.

## Wir sind wütend – und unsere Wut trifft die Richtigen:

Diejenigen in Politik und Wirtschaft, die Sozialabbau organisieren, Reichtum von unten nach oben umverteilen und einen Bahnhof mit Zukunft blockieren – nicht Migrant:innen, nicht Geflüchtete, nicht Bürgergeldempfänger:innen.

Deshalb gehen wir gemeinsam auf die Straße! Mit Beschäftigten, Mieter:innen, Studierenden, Pendler:innen, Rentner:innen, Eltern und allen, die von Kürzungen betroffen sind.

## Unsere Forderungen:

- Sozialabbau stoppen! Löhne, Gesundheit und Renten +sichern! Den Acht-Stunden-Tag verteidigen!
- Stuttgart-21-Milliarden für Bahn, Klima und Soziales statt für das Milliardengrab!
- Tax the Rich! Milliardärssteuer statt Kürzungen!
- Aufrüstung beenden – Investitionen in Bildung, Gesundheit und sozialen Zusammenhalt!

